

Der 3BurgenWeg – Eine Initiative des Burgvereins und schönes Beispiel für die Zusammenarbeit befreundeter Vereine

Von Alexander Freiherr von Bethmann



Vor etwa zwei Jahren sprachen Vertreter der Burgvereine aus Königstein und Kronberg bei einem Treffen über mögliche gemeinsame Aktionen. Daraus entstand schon bald die Idee 2013, im Jahr des 700-jährigen Jubiläums der Stadtrechtsverleihung an Königstein, eine 3BurgenWanderung von der Burgruine Königstein über die Burgruine Falkenstein zur Burg Kronberg zu veranstalten.

Nach Kontaktaufnahme mit dem Taunusclub Königstein, dem Taunusclub Kronberg und dem Heimatverein Falkenstein fand am 12. April 2012 ein erstes Treffen statt, bei dem alle Beteiligten von der Idee einer solchen gemeinsamen Veranstaltung sehr angetan waren.

Man wurde sich schnell einig, dass das Ganze eine geführte Rundwanderung

werden soll, die in Königstein beginnt und dort auch wieder endet. Auf allen drei Burgen sollten Sachkundige kurze Erläuterungen zu den jeweiligen Bauwerken und deren Geschichte geben und sich die Wanderer mit Getränken und Speisen stärken können.

Besondere Freude löste der Vorschlag des Taunusclubs aus, aus dem einmaligen Ereignis eine Dauereinrichtung zu machen, indem der für die Wanderung ausgesuchte Weg als „3BurgenWeg“ zu einem neuen, dauerhaft markierten Wanderweg gemacht werden sollte. In der Folgezeit haben mehrere Arbeitssitzungen stattgefunden und wurden umfangreiche Vorbereitungen nötig. Zunächst wurde die Route ausgesucht. Der Weg führt jetzt über insgesamt etwa 11 Kilometer, wobei ca. 110 Höhenmeter zu überwinden sind und ist in drei bis vier Stunden bequem zu bewältigen. Von der Burg Königstein geht es über den Kapuzinerplatz zunächst leicht ansteigend zum Hildablick mit dem reizvollen Blick auf unsere Burg, dann am Dettweiler Tempel vorbei zur Ruine Falkenstein. Von dort führt der Weg vorbei am Ehrenmal und dem ehemaligen Offiziersheim, dem heutigen Hotel Falkenstein Grand, sowie der Martin-Luther-Kirche zu einem weiteren attraktiven Aussichtspunkt, dem Schwarzen Häuschen, von wo man Frankfurt und das Maintal bis zu Spessart und Odenwald überblickt. Nach kurzem Anstieg erreicht man den jüdischen und den allgemeinen Falkensteiner Friedhof, wo dann in etwa der Scheitelpunkt des Wanderweges erreicht ist. Auf ziemlich gleichbleibender Höhe geht es zum alten jüdischen Friedhof von Kronberg und der ehemaligen Antoniuskapelle

und von dort abwärts über den Viktoriatempel, mit Blick auf Kronberg, durch das Villenviertel um die Viktoriastraße und durch die Kronberger Altstadt zur Kronberger Burg. Der Rückweg führt dann über Philosophenweg und Scheibelbuschweg zum Königsteiner Kreisel und zum Kapuzinerplatz.

Bei einer sehr vergnüglichen Probewanderung am 24. März konnten sich die Mitglieder des Arbeitskreises bereits von der Attraktivität dieses neuen Weges überzeugen.

Im Arbeitskreis wurde ein markantes Logo für den 3BurgenWeg entwickelt, das für die Wegmarkierungen verwendet wird. Dieses Logo zielt auch das gemeinsam erarbeitete Faltblatt, auf dem die Entstehung des Weges beschrieben und dessen Verlauf auf einem Kartenausschnitt gezeigt wird. Außerdem enthält das Innere des Faltblatts Bilder und Kurzbeschreibungen der drei Burgen, nebst Angabe der Öffnungszeiten.

Die Eröffnung des Weges findet am 22. Juni ab 9.30 Uhr auf unserer Burg statt. Burgfräulein Lisa I. wird die Gründungssage der Stadt vortragen. Dann folgen eine kurze Beschreibung der Burg und ihrer Geschichte sowie Grußworte, die die Eröffnung des neuen Weges würdigen werden. Nach einer kleinen Stärkung ist um 10.30 Uhr Start zur ersten Etappe der geführten Eröffnungswanderung. Auf der Ruine Falkenstein können sich die Wanderer dann, während sie den Erläuterungen zu dieser Burg lauschen, mit einem Rittertrunk des Heimatvereins Falkenstein erfrischen. Etwa gegen 13.00 Uhr ist die Ankunft auf

der Burg Kronberg vorgesehen, wo es zur Stärkung einen deftigen Eintopf und Erfrischungen sowie die Möglichkeit geben wird, diese nicht zerstörte Burg zu besichtigen. Nach der Rückkehr erwartet die Wanderer ab 15.00 Uhr am Kapuzinerplatz in Königstein Bürgermeister Helm mit einer Erfrischung und Brezeln. Weitere Einzelheiten sind auf unsere Internetseite zu finden.

Wir freuen uns sehr, dass es durch die freundschaftliche Zusammenarbeit mit dem Burgverein Kronberg e.V., dem Taunusclub Königstein e.V., dem Heimatverein Falkenstein e.V. und dem Taunusclub Kronberg e.V. gelungen ist, im Jubiläumsjahr 2013 eine weitere attraktive Veranstaltung zustande zu bringen und dass mit dem 3BurgenWeg eine Bereicherung der Wander- und Erholungsmöglichkeiten vor Ort geschaffen wird.